

## öffentliche N I E D E R S C H R I F T

### VERTEILER:

<b>Körperschaft</b>	<b>: Stadt Norderstedt</b>	
<b>Gremium</b>	<b>: Hauptausschuss, HA/045/ IX</b>	
<b>Sitzung am</b>	<b>: 17.10.2005</b>	
<b>Sitzungsort</b>	<b>: Rathausallee 50, 22846 Norderstedt Sitzungsraum 2</b>	
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>: 18:15</b>	<b>Sitzungsende : 19:40</b>

### Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

### Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Günther Nicolai
Schriftführer/in	: gez.	

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 17.10.2005

### Sitzungsteilnehmer

sonstige

**Kahlsdorf, Jens**  
**Krogmann, Marlis**  
**Paschen, Charlotte**

Verwaltung

**Stadtvertreter**  
**Stadtvertreterin**  
**Stadtpräsidentin**

**Becker, Siegried**  
**Langhanki, Kristin**  
**Syttkus, Wulf-Dieter**

Teilnehmer

**Amt 10**  
**Abt. 102, Protokoll**  
**Amt 20**

**Algier, Ute**  
**Behr, Peter**  
**Berg, Arne - Michael**  
**Grote, Hans-Joachim**  
**Hagemann, Holger-W.**  
**Hahn, Sybille**  
**Lange, Jürgen**  
**Matthes, Uwe**  
**Paschen, Herbert**  
**Paustenbach, Johannes**  
**Peihs, Heideltraud**  
**Reinders, Anette**  
**Schlichtkrull, Rainer**

Vorsitz

**ab 19.00 Uhr für Frau Hahn**

**Oberbürgermeister**

**bis 19.00 Uhr**

**für Herrn Limbacher**

**Nicolai, Günther**

**Entschuldigt fehlten**  
 Teilnehmer

**Limbacher, Manfred**

**Sonstige Teilnehmer**

4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 17.10.2005

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :  
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :  
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :  
Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 : B 05/0386  
Satzung der Stadt Norderstedt über die Erhebung von Verwaltungsgebühren**

**TOP 5 : B 05/0393  
Außerplanmäßige Ausgabe Haushaltsstelle 215020.960000 - Grund- und Hauptschule  
Friedrichsgabe, Erneuerung Pausenhof -**

**TOP 6 :  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 6.1  
:  
Bericht des Oberbürgermeisters - Einwohnerstatistik**

**TOP 6.2  
:  
Bericht des Oberbürgermeisters - Wirtschaftsplan Stadtwerke, Werkausschuss**

**TOP 6.3  
:  
Bericht des Oberbürgermeisters - Mobilfunkanlage Sportanlage Scharpenmoor**

**TOP 6.4 M 05/0418  
:  
Gewässerverband Mittlere Alster hier: Auflösung der Mitgliedschaft sowie Ablösung der  
Verbandsbeiträge**

**TOP 6.5 M 05/0416  
:**

**Bericht des Oberbürgermeisters - Terminplan für die Aufstellung des 2. Nachtragshaushaltes 2005**

**TOP 6.6**

**:**

**Bericht des Oberbürgermeisters - Überplanmäßige Ausgaben**

**TOP 6.7**

**:**

**Bericht des Oberbürgermeisters - Hartz IV**

**TOP 6.8**

**:**

**Bericht des Oberbürgermeisters - Beschlusskontrolle**

**TOP 6.9**

**:**

**Bericht des Vorsitzenden - Terminplan 2006**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 7 :**

**Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

**TOP 7.1**

**:**

**Anfrage Herr Lange - Mehrzwecksäle Norderstedt**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 17.10.2005

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Herr Nicolai begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei derzeit 11 stimmberechtigten Mitgliedern fest.

### **TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**Abstimmung zur vorliegenden Tagesordnung:**  
Einstimmig.

### **TOP 3: Einwohnerfragestunde**

Keine Fragen.

### **TOP 4: B 05/0386 Satzung der Stadt Norderstedt über die Erhebung von Verwaltungsgebühren**

Die Verwaltung weist auf eine Änderung zu Seite 7, Ziffer 60.7 hin:

„... Gewerbebauten, Büro und Lagerhäuser (ohne oder weniger als 5 WE)	<b>€130,00</b>
Gewerbebauten mit mehr als 5 WE	<b>€240,00“</b>

Herr Paschen beantragt die Bezeichnung zu Ziffer 60.15 wie folgt zu verändern:  
 „Gebühr für die durch den Bauhof eingesammelten Plakate, die nicht genehmigt waren je Plakat“

**Abstimmung hierzu:** Einstimmig.

Zu Ziff. 60.19: Die Einleitung des bei der Fassadenreinigung anfallenden Abwassers ist genehmigungspflichtig.

Frau Hahn beantragt zu Seite 6, Ziff. 10.3.1 um folgende Erläuterung zu ergänzen:  
 „Von der Erhebung der Gebühr kann ganz oder teilweise abgesehen werden, wenn dies im Einzelfall aus Gründen der Billigkeit oder des öffentlichen Interesses geboten ist.“

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass eine entsprechende Erläuterung in § 2 bzw. § 5 der Satzung enthalten ist.

**Abstimmung zum Änderungsantrag:** Bei 4 Ja-, 6 Nein-Stimmen sowie 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

## **Beschluss**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss:

Die in dieser Vorlage als Anlage beigefügte Satzung der Stadt Norderstedt über die Erhebung von Verwaltungsgebühren wird erlassen.

### **Abstimmung zur so geänderten Vorlage:**

Bei 9 Ja-, 0 Nein-Stimmen sowie 2 Enthaltungen einstimmig angenommen.

## **TOP 5: B 05/0393**

### **Außerplanmäßige Ausgabe Haushaltsstelle 215020.960000 - Grund- und Hauptschule Friedrichsgabe, Erneuerung Pausenhof -**

## **Beschluss**

Die Stadtvertretung stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt, Haushaltsjahr 2005, bei der Haushaltsstelle 215020.960000 – Grund- und Hauptschule Friedrichsgabe, Erneuerung Pausenhof – in Höhe von 30.000,00 Euro zu.

Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 9100.977000 – Tilgung Kreditmarkt –

### **Abstimmung:**

Einstimmig angenommen.

## **TOP 6:**

### **Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 6.1:  
Bericht des Oberbürgermeisters - Einwohnerstatistik**

Der Oberbürgermeister Herr Grote gibt die Einwohnerstatistik für den Monat September 2005 als **Anlage 1** zu Protokoll.

**TOP 6.2:  
Bericht des Oberbürgermeisters - Wirtschaftsplan Stadtwerke, Werkausschuss**

Der Oberbürgermeister Herr Grote berichtet über die Problematik bzgl. der Behandlung des Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt in der Sitzung des Werkausschusses am 28.09.2005 und weist darauf hin, dass die Beratung und Beschlussfassung einschließlich der vorgeschriebenen Anlagen in der Sitzung des Werkausschusses am 26.10.2005 öffentlich zu erfolgen hat. Der Oberbürgermeister Herr Grote gibt die entsprechenden Rechtsgrundlagen als **Anlage 2** zu Protokoll.

**TOP 6.3:  
Bericht des Oberbürgermeisters - Mobilfunkanlage Sportanlage Scharpenmoor**

Der Oberbürgermeister Herr Grote gibt zur Errichtung einer Mobilfunkanlage auf dem Gebiet der Sportanlage Scharpenmoor einen Vermerk als **Anlage 3** zu Protokoll.

**TOP 6.4: M 05/0418  
Gewässerverband Mittlere Alster hier: Auflösung der Mitgliedschaft sowie Ablösung der Verbandsbeiträge**

**Sachverhalt**

Der Gewässerverband Mittlere Alster ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und wurde gemäß den Bestimmungen des Wasserverbandsgesetzes gegründet.

Der Gewässerverband hat in erster Linie die Aufgaben, die in seinem Verbandsgebiet (größtenteils im Kreis Stormarn aber auch im Kreis Segeberg) vorhandenen Wasserläufe zu unterhalten, auszubauen oder naturnah umzugestalten, damit der Wasserablauf überall reibungslos erfolgen kann.

Weitere Aufgaben des Verbandes sind die Unterhaltung, der Bau oder Rückbau von Anlagen in und an seinen Gewässern sowie die Unterhaltung oder auch Beseitigung von Rohrleitungen, ferner die naturnahe Umgestaltung von sog. kanalisierten Gewässern.

Die Geschäftsführung für diesen Verband ist im Amt Bargteheide Land angesiedelt.

Der Abgabenbeitrag wird jährlich in dem gewählten Verbandsgrremium festgelegt. Die Höhe des festgesetzten Beitrages richtet sich nach den jährlichen Aufwendungen des Verbandes.

In der Vergangenheit wurden lediglich die Kommunen innerhalb des Verbandsgebietes zu Beiträgen an den Verband herangezogen.

Es handelte sich um eine sog. nicht dingliche Mitgliedschaft, zu der auch die Stadt Norderstedt gehörte weil, die Verbandsgebietsgrenze auch einen Teil der Stadt Norderstedt umfasst (Stadtteil Harksheide).

Auf Grund der gesetzlich vorgeschriebenen Abgabengerechtigkeit hat der Gewässerverband in seiner Sitzung am 04.12.2001 die Aufhebung der nicht dinglichen Mitgliedschaften beschlossen. Es können nur noch die im Verbandsgebiet liegenden Grundstückseigentümer sog. Zwangsglieder sein und nicht mehr die Städte und Gemeinden.

Auf Grund dieses Verbandsbeschlusses erfolgte die Neufassung der Satzung des Gewässerverbandes Mittlere Alster im September 2002.

Mit Schreiben vom 02.06.2005 teilte der Gewässerpflegeverband Mittlere Alster einem ehrenamtlichen Vertreter der Stadt Norderstedt (im Gewässerpflegeverband Mühlenau) mit, dass die Umstellung des Beitragsbuches des Verbandes auf die tatsächlichen Mitglieder (nämlich die Grundstückseigentümer im Verbandsgebiet) weitestgehend abgeschlossen wurde und dass mit der Beitragserhebung für die Jahre 2003, 2004 und 2005 für jedes einzelne Verbandsmitglied kurz nach der Sommerpause 2005 zu rechnen ist. Die Verwaltung hat dies lediglich durch die freundliche Weitergabe des ehrenamtlichen Vertreters erfahren.

Aus Sicht der hauptamtlichen Verwaltung ist die Informationspolitik des Gewässerpflegeverbandes gegenüber der Stadt und den Bürgern deutlich zu verbessern.

Im Oktober 2005 haben über 1.000 Norderstedter Grundstückseigentümer vom Gewässerverband einen Beitragsbescheid erhalten.

Die Stadt Norderstedt wusste zu diesem Zeitpunkt nicht, an welche Grundstückseigentümer und in welcher Höhe diese Bescheide verschickt wurden. Wie die Verwaltung heute weiß, belaufen sich diese Bescheide für die letzten drei Jahre durchschnittlich auf ca. 15 € pro Grundstück.

Die Stadt Norderstedt wird bei den zuständigen Aufsichtsbehörden darauf hin wirken, dass eine verwaltungsvereinfachende und einheitliche Lösung (im besten Falle für ganz Schleswig-Holstein) gefunden wird und dass zukünftig für die Norderstedter Grundstückseigentümer keine separaten Bescheide erforderlich werden.

Der Ausschuss bittet um die Behandlung dieses Themas in einem ordentlichen TOP.

**TOP 6.5: M 05/0416****Bericht des Oberbürgermeisters - Terminplan für die Aufstellung des 2. Nachtragshaushaltes 2005****Sachverhalt**

Gem. § 80 Abs.1 der Gemeindeordnung (GO) kann die Haushaltssatzung (nur) bis zum Ablauf des Haushaltsjahres durch Nachtragssatzung geändert werden.

Die in § 80 Abs. 2 genannten Gründe, nach denen unverzüglich eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, liegen zur Zeit nicht vor.

Die bisherige Haushaltsentwicklung 2005, insbesondere die Entwicklung der Einnahmen, die bisherigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben und weitere Veränderungen, lassen die Aufstellung eines 2. Nachtragshaushaltes 2005 sinnvoll erscheinen.

Die Nachtragshaushaltssatzung sollte im Hauptausschuss vorberaten werden.

Für einen Nachtragshaushalt ergibt sich somit folgende spätestmögliche Beratungsfolge:

- 17.10.2005 Information über Terminplan und Aufstellungsverfahren im Hauptausschuss
- 01.11.2005 Zustellung Verwaltungsentwurf mit Einladung Hauptausschuss
- 14.11.2005 Beratung 2. Nachtrag im Hauptausschuss
- 29.11.2005 Zustellung Nachtragsentwurf (Stand Beschlusslage Hauptausschuss) mit Einladung Stadtvertretung
- 13.12.2005 Beschlussfassung Stadtvertretung

**TOP 6.6:****Bericht des Oberbürgermeisters - Überplanmäßige Ausgaben**

Der Oberbürgermeister Herr Grote gibt die Übersicht der überplanmäßigen Ausgaben als **Anlage 4** zu Protokoll.

**TOP 6.7:****Bericht des Oberbürgermeisters - Hartz IV**

Der Oberbürgermeister Herr Grote gibt eine Information des Städteverbandes Schleswig-

Holstein zur Umsetzung von Hartz IV in Schleswig-Holstein als **Anlage 5** zu Protokoll.

**TOP 6.8:**  
**Bericht des Oberbürgermeisters - Beschlusskontrolle**

Der Oberbürgermeister Herr Grote gibt die Übersicht der noch offenen Beschlusskontrolle als **Anlage 6** zu Protokoll.

**TOP 6.9:**  
**Bericht des Vorsitzenden - Terminplan 2006**

Der Vorsitzende Herr Nicolai gibt den folgenden Entwurf der Sitzungstermine des Hauptausschusses für das Jahr 2006 zu Protokoll.  
 Sollten Änderungswünsche bestehen, sind diese bitte bis zum 24.10.2005 an Frau Langhanki, Tel. 040 535 95 489 oder per E-Mail: [Kristin.Langhanki@norderstedt.de](mailto:Kristin.Langhanki@norderstedt.de) zu richten.

Hauptausschuss	Stadtvertretung
<b>Weihnachtsferien bis 04.01.2006</b>	
16.01.2006	
	24.01.2006
30.01.2006	
13.02.2006	
	21.02.2006
27.02.2006	
13.03.2006	
	21.03.2006
27.03.2006	
<b>Frühjahrsferien 03. – 18.04.2005</b>	
	25.04.2006
08.05.2006	
15.05.2006	
	30.05.2006
<b>Pfingstmontag 05.06.2006</b>	
12.06.2006	
19.06.2006	
	27.06.2006
03.07.2006	
<b>Sommerferien 10.07. – 19.08.2006</b>	
21.08.2006	
04.09.2006	
	12.09.2006
18.09.2006	

25.09.2006	
<b>Tag d. dtsh. Einheit 03.10.2006 (Ferien tag 02.10.2006)</b>	
	10.10.2006
<b>Herbstferien 16. – 30.10.2006</b>	
06.11.2006	
13.11.2006	
	21.11.2006
27.11.2006	
04.12.2006	
	12.12.2006
18.12.2006	
<b>Weihnachtsferien ab 27.12.2006</b>	

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf ausgeschlossen.